

Angaben zur Einrichtung

Pflegezentrum Heinemanhof
Heinemanhof 1-2
30559 Hannover

Stadtteil / Bezirk: **Kirchrode**

Ansprechpartner/in: **Herr Geis**

Öffnungszeiten:

Information und Beratung zu den gewöhnlichen Bürozeiten.
Angehörige können die BewohnerInnen jederzeit besuchen.

Telefon 1: **0511 168-34020**

Telefon 2: **0511 168-34030**

Fax: **0511 168-34016**

eMail: **Heinemanhof@Hannover-Stadt.de**

Internet: **http://www.Heinemanhof.de**

I n G e b o r g e n h e i t
l e b e n



Kurzbeschreibung:

Der Heinemanhof bietet besondere Angebote sowohl für Demenzerkrankte und alterspsychisch erkrankte Personen mit hohem Mobilitätsbedarf. Das Haus ist auch für eine geschlossene Unterbringung geeignet. Von den 150 Pflegeplätzen stehen 105 Pflegeplätze für die gerontopsychiatrisch erkrankten BewohnerInnen zur Verfügung.
Ein Teil des heimeigenen Parkgeländes ist als Sinnesgarten gestaltet.

Träger der Einrichtung:

Landeshauptstadt Hannover

II. Informationen zum Haus

Die Einrichtung wurde eröffnet am: **31.12.1965**

Die Einrichtung wurde modernisiert im Jahre: **01.01.2018**

150 Heimplätze insgesamt

94 Einzelzimmer (Zimmergröße von 15,00 bis 25,00 qm)

28 Zweibettzimmer (Zimmergröße von 25,00 bis 38,00 qm)

120 Zimmer mit eigenem Sanitärbereich

40 Zimmer mit eigenem Balkon/Terrasse

Seniorenwohnungen angegliedert

Appartements für Paare

Gemeinschaftlich nutzbare Freiflächen:

Garten

Parkanlage

Terrasse

Sonstiges:

Sinnesgarten

Raumausstattung:

Gymnastikraum

Veranstaltungsraum

Gemeinschaftsräume je Wohnbereich

Teeküchen zur individuellen Nutzung

Andachtsraum

Bibliothek

Cafeteria

Kiosk

Therapieräume

III. Leistungen

- Kurzzeitpflege möglich
- Tagespflege möglich
- Probewohnen ist möglich

- Es gibt keine Wartezeit
- Begleitender Dienst
- Beratung zur Heimaufnahme
(Ansprechperson: *keine Angabe*)

IV. Pflegesätze/ Kostenübersicht/ Vollstationäre Pflege

Stand: 01.12.2018

Pflegegrad ab 01.01.2017	Anteil Pflegekasse ab 01.01.2017	Eigenanteil an den Gesamtkosten	Gesamtkosten incl. Eigenanteil und Anteil Pflegekasse
1	125,00 €	2474,08 €	2.599,08 €
2	770,00 €	2222,41 €	2.992,41 €
3	1262,00 €	2222,30 €	3.484,30 €
4	1775,00 €	2222,49 €	3.997,49 €
5	2005,00 €	2222,47 €	4.227,47 €

Es gibt einen besonderen Spezialpflegesatz: **ja**

V. Besondere Pflege- und Betreuungsangebote

Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte (Ganztagsangebot an jedem Wochentag)

Separate Wohngruppen für Demenzerkrankte

Geschlossener Wohnbereich für Demenzerkrankte

Geschlossener Außenbereich für Demenzerkrankte

Spezialpflege bei folgenden Krankheitsbildern:

Betreuungsgruppen für Demenzerkrankte finden montags, dienstags, mittwochs und freitags am Vormittag statt.

Die Einrichtung ist besonders geeignet für Demenz- oder Alzheimererkrankte, sowie für alterspsychisch erkrankte Personen mit hohem Mobilitätsbedarf.

Interkulturelle Angebote:

keine Angabe

In Appartementsanlagen:

getrennter Pflegebereich vorhanden

Verbleib im Wohnbereich bei Pflegebedürftigkeit möglich

VI. Lage und Umfeld

Innenstadtbereich im Stadtteil gelegen Stadtrandlage

Im Umkreis von 500 Metern gibt es Haltestellen des öffentlichen Nahverkehrs

Von diesen Haltestellen ist mindestens eine barrierefrei (Hochbahnsteig / Niederflerbus)

Folgende Einkaufs- und Versorgungsmöglichkeiten im Umkreis von 500 Metern:

Waren des täglichen Bedarfs

Post

Apotheke

Ärzte

Bank

Sonstige Einrichtungen, die für Ältere wichtig sind:

Kiosk im Haus

Cafe im Haus

VII. Ausstattung und Angebote (z.T. kostenpflichtig, bitte erfragen)

TV-Anschluss im Zimmer

Haustiere möglich, nach Absprache

Telefonanschluss im Zimmer

Behindertengerechtes Fahrzeug

Gästezimmer vorhanden

Eigene Möbel können mitgebracht werden

Sonstiges:

keine Angabe

Angebote für Angehörige:

- Feste Sprechzeiten Angehörigenabende
 Offene Sprechzeiten Beteiligung bei Aktivitäten / Betreuung
 Die Einrichtung bietet den Bewohnerinnen und Bewohnern folgende **besonderen Angebote:**
Vielfältige Angebote der sozialen Betreuung und Ergotherapie durch Fachkräfte

Gruppentherapie:

Frühstücksgruppen

Werkgruppen

Musikgruppen (Bewegung nach Musik, singen, Sitztänze, Musizieren.)

Therapie gerontopsychiatrischer Krankheitsbilder

Backgruppen

Kochgruppe nach Bedarf

Heitere Gedächtnisspiele

Einzeltherapie:

Gehtraining

Bewegungstraining

individuelles Training mit Hilfsmittel

Es gibt regelmäßige Angebote an **gemeinschaftlichen Aktivitäten** für das ganze Haus:

Lesungen und Theatervorführungen, Märchennachmittag, Konzerte, Saalcafé;

enge Zusammenarbeit bei Aktivitäten mit der angrenzenden Kindertagesstätte; Regelmäßiges

Generationenübergreifendes Singen Alt und Jung ;

Darbietungen der Kita bei jedem Fest sowie bei den jahreszeitlichen Aktivitäten des Heinemanhofs

Jahreszeitlich gestaltete Feste: Karneval, Frühlingsfest im Garten, Sommerfest im Garte

Regelmäßige Gottesdienste im Haus

Verpflegung:

Auswahl zwischen **2** Menüs möglich

Sonderkostform wird angeboten

Aufenthaltsräume mit Bewohnerküche

Essensversorgung durch eigene Küche im Haus

Versorgung im Tablettsystem

Servieren in Schüsseln

Buffetversorgung

Gästeessen möglich

VIII. Sonstiges:

Darstellung:

keine Angabe

1. Leitbild

Wir, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der städtischen Alten- und Pflegezentren, wollen alten und pflegebedürftigen Menschen ein Zuhause geben und sie individuell und bedarfsgerecht pflegen und betreuen. Das Ziel unserer Arbeit ist das Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner.

Die Unantastbarkeit der Menschenwürde ist die Leitlinie unserer täglichen Arbeit. Wir begegnen den Bewohnerinnen und Bewohnern zu jeder Zeit mit Achtung und Respekt. Alle Tätigkeiten orientieren sich an den Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner.

Wir praktizieren eine ganzheitliche, aktivierende Pflege und Betreuung mit dem Ziel einer größtmöglichen Selbstständigkeit und körperlichen, geistigen, seelischen und sozialen Zufriedenheit der Bewohnerinnen und Bewohner. Wir wollen die Bewohnerinnen und Bewohner im Sterben nicht allein lassen und ein Abschiednehmen in Würde ermöglichen.

Es ist unser Ehrgeiz, fortlaufend die Qualität unserer Dienstleistungen im Sinne der Bewohnerorientierung zu verbessern.

Wir erstreben eine Arbeitsatmosphäre, die im Umgang miteinander von Respekt und Toleranz geprägt ist.

2. Pflegekonzept

Das Pflegezentrum Heinemanhof hat besondere Fachkonzepte entwickelt, um den jeweiligen speziellen Anforderungen der verschiedenen Gruppen von pflegebedürftigen Personen fachgerecht entsprechen zu können. Dadurch wird die Qualität der pflegerischen und betreuenden Versorgung im Heinemanhof gesichert und weiterentwickelt.

Die früher praktizierte integrative Pflege und Betreuung von somatisch und psychisch kranken Personen im selben Wohnbereich wird aufgehoben. Statt dessen wird die Fachpflege in den einzelnen Wohnbereichen an ähnlichen Krankheitsbildern der Bewohnerinnen und Bewohner ausgerichtet.

Verschiedene pflegerische Schwerpunkte haben sich herausgebildet:

Gerontopsychiatrie: hier werden demenziell erkrankte Menschen betreut (siehe gesondertes Fachkonzept)

Pflege für Menschen mit alterstypischem Pflegebedarf

VIV. Bilder



Eine Gewähr für Druckfehler, Vollständigkeit und Aktualität insbesondere bei gesetzlichen Informationen, kann trotz gewissenhafter Überprüfung, nicht übernommen werden. Mit dem Eintrag bzw. der Auflistung ist keine Bewertung der Dienstleistungs-Qualität verbunden.